

BoutiquenFonds Radar

4. Quartal 2024



Anhaltender Gegenwind für Fondsboutiquen – Anleihen und alternative Konzepte als Lichtblick

- Gesamtfondsvolumen der Boutiquenfonds steigt im Gesamtjahr 2024 um **+6,2 Mrd. €** auf **155,6 Mrd. €**
- **Mittelabflüsse** im Gesamtjahr bei **-5,7 Mrd. €** (Vj. -5,2 Mrd. €)
- Weiter keine Veränderung bei der Top-10-Fondsgruppe (nach AuM)
- **Anleihe- und alternative Fondskonzepte** freuen sich über ein positives Jahr mit **Mittelzuflüssen** in Höhe von **+1,7 Mrd. €** (Vj. -0,05 Mrd. €)
- **Mischfonds weiter im Abwärtsstrudel**, analog zum Vorjahr - **5,2 Mrd. €** (Vj. -3,0 Mrd. €)
- **Top-10-Fonds** können **Fondsvolumen** trotz schwachem Gesamtmarkt auf **66,5 Mrd. €** steigern (Vj. 65,1 Mrd. €)
- **Top-10-Fondsboutiquen** sammeln **+3 Mrd. €** ein (Vj. 2 Mrd. €)
- **Fondsneuaufgaben** weiter auf niedrigem Niveau mit lediglich **+42 neuen Fonds** in diesem Jahr (Vj. +51)

Volumen aller Boutiquenfonds

155,6 Mrd. €

Mittelaufkommen (ytd)

-5,7 Mrd. €

Anzahl Boutiquenfonds

1.056

Anzahl Fondsneuaufgaben

42

Top 10 Fonds / Volumen

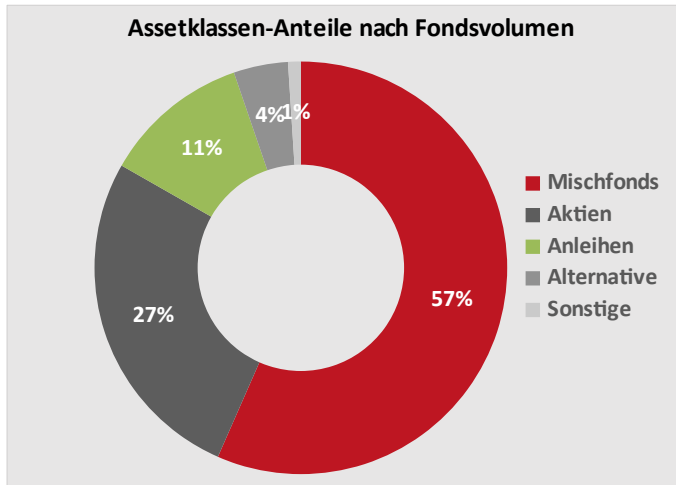
Pos.	Trend VQ	Fonds	Fondsvolumen (Mio. €)
1.	▶	Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities	24.940,8
2.	▶	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II	11.457,9
3.	▶	Acatis Value Event Fonds	6.476,0
4.	▶	Flossbach von Storch - Bond Opportunities	6.015,4
5.	▶	Best Global Concept	5.506,0
6.	▶	DJE - Zins & Dividende	4.184,3
7.	▶	Best Opportunity Concept	2.484,9
8.	▶	ÖkoWorld ÖkoVision Classic	1.844,9
9.	▶	Flossbach von Storch - Multi Asset Balanced	1.830,2
10.	▶	Phaidros Funds - Balanced	1.714,8
Gesamt			66.455,2

Auch das letzte Quartal dieses insgesamt freundlichen Kapitalmarktjahres bringt keine Wende beim Mittelaufkommen für Fondsboutiquen. Die negativen Trends aus den Vorquartalen setzen sich fort und führen zu weiteren Abflüssen von -0,9 Mrd. €, womit sich der Gesamtjahresabfluss auf -5,7 Mrd. € summiert. Damit reiht sich das schwache Jahr 2024 nahtlos in die negative Entwicklung des Vorjahres ein, das bereits Abflüsse von -4,8 Mrd. € verzeichnete. Wie schon 2023 tragen Mischfonds die Hauptlast der negativen Entwicklung und bleiben mit erheblichen Abflüssen der zentrale Faktor für die enttäuschende Gesamtbilanz der vergangenen zwei Jahre.

Die Top-10-Fonds der deutschen Fondsboutiquen zeigen sich auch 2024 als verlässliche Stützen des Marktes. Ihr Gesamtvolumen konnte im Vergleich zum Vorjahr von 65,1 Mrd. € auf 66,4 Mrd. € gesteigert werden, was einem Zuwachs von 2 % entspricht. Mit einem Marktanteil von 42,7 % am Gesamtvolumen der Fondsboutiquen unterstreichen diese Fonds ihre zentrale Bedeutung für die Branche. Die Rangliste bleibt weitgehend stabil, angeführt vom Flossbach von Storch SICAV – Multiple Opportunities mit einem Volumen von 24,9 Mrd. €. Erfreulich ist die Entwicklung des DJE – Zins & Dividende, der die Marke von 4 Mrd. €

überschreiten konnte. Trotz der herausfordernden Marktbedingungen gelingt es den Top-10-Fonds, ihr Gewicht im Markt zu behaupten und ihre Stellung als zentrale Ankerpunkte für Anleger zu festigen.

unterstreichen die Attraktivität von Boutiquenlösungen, insbesondere in Zeiten zunehmender Marktsensitivität.



Pos.	Trend VQ	Fonds	Mittelaufkommen (Mio. €)
1.	▶	GANÉ Value Event Fund	853,5
2.	▲	Aquantum Active Range	443,5
3.	▼	Flossbach von Storch - Bond Opportunities	381,3
4.	▼	Flossbach von Storch - Global Quality	341,9
5.	▼	DC Value Global Balanced	292,1
6.	▲	DJE - Zins & Dividende	284,6
7.	▼	Empureon US Equity Fund	273,8
8.	▼	Squad Capital - Squad Makro	200,4
9.	▲	Gamax Funds - Maxi-Bond	144,8
10.	▲	VAO SICAV - Vates Aktien USA Fonds	140,5
Gesamt			3.356,5

Pos.	Trend VQ	Fondsboutique	Mittelaufkommen (Mio. €)
1.	▶	GANÉ Investment-AG	951,5
2.	▶	Empureon Capital Management GmbH	469,2
3.	▲	Aquantum GmbH	453,7
4.	▼	Dickemann Capital Aktiengesellschaft	312,0
5.	▶	Capanum GmbH	200,4
6.	▲	Vates Investment GmbH	135,0
7.	▲	IFK Institut für Kapitalmarkt GmbH	127,9
8.	▲	fincam investment GmbH	116,6
9.	▲	Taunus Trust AG	88,6
10.	▼	BRW Finanz AG	77,4
Gesamt			2.932,2

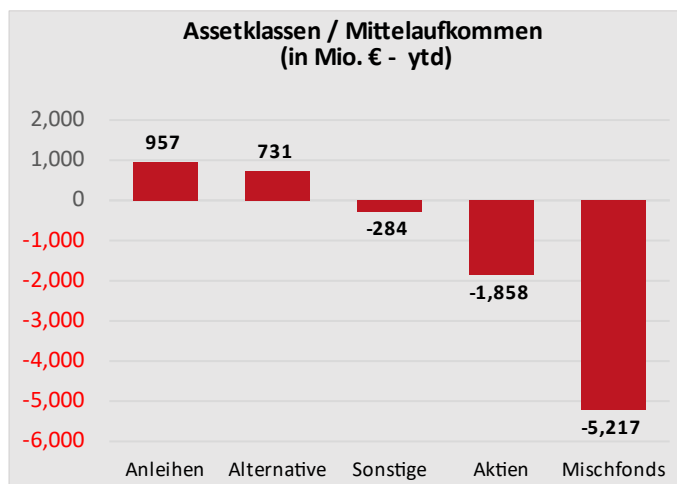
Die Top-10-Fonds nach Mittelaufkommen konnten sich auch im Jahr 2024 als zentrale Leistungsträger des Boutiquenmarktes behaupten. Im Vergleich zum Vorjahr steigerten sie ihr kumuliertes Mittelaufkommen deutlich von 2,7 Mrd. € auf 3,4 Mrd. €, was einer Zunahme von rund 26 % entspricht. Diese positive Entwicklung unterstreicht das Vertrauen der Anleger in etablierte Konzepte, selbst in einem von Unsicherheiten geprägten Umfeld. Der „GANÉ Value Event Fund“ führt die Liste mit Zuflüssen von 850 Mio. € an. Der „Aquantum Active Range“ konnte sich mit 440 Mio. € auf einen starken zweiten Platz vorkämpfen, gefolgt vom „Flossbach von Storch - Bond Opportunities“, der mit 380 Mio. € weiterhin zu den bevorzugten Produkten gehört. Neu in der Rangliste sind Fonds wie der „Empureon US Equity Fund“ und der „VAO SICAV - Vates Aktien USA Fonds“, die mit innovativen Konzepten überzeugen konnten. Die starke Performance der Top-10-Fonds verdeutlicht die anhaltende Konzentration der Anlegergelder auf wenige, aber bewährte Produkte. Trotz der Mittelabflüsse im Gesamtmarkt setzen diese Fonds ein positives Signal und beweisen die Widerstandsfähigkeit des Boutiquensegments.

Die Top-10-Fondsboutiquen nach Mittelaufkommen konnten 2024 trotz eines herausfordernden Marktumfelds eine beachtliche Steigerung ihrer Neugelder verzeichnen. Das kumulierte Mittelaufkommen dieser Häuser stieg von 2,1 Mrd. € im Vorjahr auf 2,9 Mrd. € – ein Plus von knapp 38 %. Diese Entwicklung unterstreicht die starke Position ausgewählter Anbieter innerhalb des Fondsboutiquenmarktes. Die ersten beiden Plätze bleiben unverändert von GANÉ Investment-AG und Empureon Capital Management besetzt, die erneut ihre Spitzenstellung behaupten konnten. Neu in der Rangliste sind Vates Investment, IFK Institut für Kapitalmarkt, finccam Investment und BRW Finanz, die sich in einem anspruchsvollen Jahr durchsetzen konnten. Diese Neuzugänge zeigen, dass auch kleinere und spezialisierte Boutiquen in der Lage sind, im Markt Fuß zu fassen und Anleger zu überzeugen. Die breite Basis und die wachsende Vielfalt innerhalb der Top-10 tragen zur Stabilisierung des Fondsboutiquenmarktes bei und

Pos.	Assetklassen Detail	Mittelaufkommen (Mio. €)
1.	Alternative - Optionen	648,8
2.	Anleihen Flexibel Global-EUR	479,8
3.	Aktien weltweit Standardwerte Growth	444,9
4.	Aktien sonstige	291,2
5.	Anleihen Flexibel Global-EUR Hedged	198,4
6.	Mischfonds EUR defensiv - Global	146,6
7.	Staatsanleihen EUR	144,7
8.	Aktien USA Flex-Cap	137,9
9.	Alternative Inv Systematic Trend EUR	75,8
10.	Alternative Inv Relative Value Arbitrage	64,3
Gesamt		2.632,4

Im Jahr 2024 zeigt sich ein klarer Trend hin zu alternativen und konservativen Anlagestrategien. Das alternative Segment führt die Top-10-Assetklassen nach Mittelaufkommen an und glänzt mit starken Zuflüssen in verschiedenen Kategorien. Insbesondere der Bereich „Alternative - Optionen“ sichert sich mit 650 Mio. € deutlich die Spitzenposition, gefolgt von weiteren alternativen Strategien wie „Systematic Trend“ und „Relative Value Arbitrage“, die ebenfalls Zuflüsse verzeichnen. Diese Entwicklung zeigt das zunehmende Interesse der Anleger an diversifizierenden und risikoabsichernden Anlageformen in einem volatilen Marktumfeld. Erstmals seit 2022 findet sich mit den „Mischfonds EUR defensiv“ wieder ein Segment der Mischfonds in der Top-10-Liste. Mit Mittelzuflüssen von 150 Mio. € kehrt diese konservative Produktkategorie zurück in den Fokus der Anleger. Die Aufnahme von Staatsanleihen in die Rangliste – mit einem Zufluss von 140 Mio. € – unterstreicht zudem das wachsende Interesse an stabilisierenden Anleihenstrategien, die Schutz vor Marktschwankungen bieten und verlässliche Erträge generieren. Die Top-10-Assetklassen spiegeln damit den deutlichen Shift hin zu risikoaverseren Anlagen wider. Anleger reagieren auf die anhaltende Unsicherheit an den Märkten mit einer verstärkten Nachfrage nach soliden und flexiblen Lösungen, die Stabilität und Diversifikation in ihre Portfolios bringen.

gegenüber risikobehafteten Anlageklassen führen hier zu einem Mittelabfluss von -1,9 Mrd. €. Alternativen Strategien hingegen gelang 2024 ein bemerkenswerter Turnaround. Während 2023 noch deutliche Abflüsse verzeichnet wurden, konnten in diesem Jahr erfreuliche Zuflüsse von +730 Mio. € verbucht werden. Vor allem der Bereich „Optionen“ erwies sich als Zugpferd, da Anleger zunehmend auf absichernde und diversifizierende Strategien setzen, um ihre Portfolios gegen Marktschwankungen zu wappnen. Auch das Anleihesegment konnte seine Position als Gewinnerklasse weiter ausbauen. Mit Mittelzuflüssen von +960 Mio. € übertraf es die positiven Ergebnisse des Vorjahres und bestätigte seine Attraktivität in einem Umfeld steigender Zinsen. Insbesondere flexible und global ausgerichtete Rentenkonzepte überzeugten Anleger und stabilisierten den Markt insgesamt. Die Mittelbewegungen des Jahres 2024 verdeutlichen die anhaltende Zurückhaltung der Anleger bei riskanteren Anlageklassen wie Aktien und offensiven Mischfonds, während alternative Strategien und Anleihen von der Suche nach Sicherheit und Stabilität profitieren.



Die Entwicklung der Assetklassen zeigt zum Jahresende 2024 ein gemischtes Bild, das von anhaltender Risikoaversion und einer Rückkehr zu konservativen Strategien geprägt ist. Insgesamt summieren sich die Mittelabflüsse über alle Klassen hinweg auf -5,7 Mrd. €, ein erneuter Rückgang nach den bereits negativen Mittelbewegungen von -4,8 Mrd. € im Jahr 2023. Mischfonds bleiben das Sorgenkind des Marktes. Mit Abflüssen von -5,2 Mrd. € verstärkt sich der Negativtrend aus dem Vorjahr, was die sinkende Attraktivität dieser Produkte bei Anlegern unterstreicht. Aktienfonds mussten ebenfalls deutliche Abflüsse hinnehmen, wenn auch leicht abgeschwächt im Vergleich zu 2023. Die Unsicherheit an den Kapitalmärkten und die Zurückhaltung der Investoren

Das aktuelle Fondsportrait

**Wagner & Florack
Unternehmerfonds flex**



Dominikus Wagner

ISIN: DE000A2P23K5
 Fondsberater: Wagner & Florack
 Vermögensverwaltung AG
 Auflagedatum: 14.12.2020
 Fondsvolumen: 46,7
 Ertragsart: ausschüttend
 Kennzeichen: Internationaler Mischfonds mit
 Schwerpunkt auf dem
 unternehmerischen Investieren
 in Qualitätsaktien

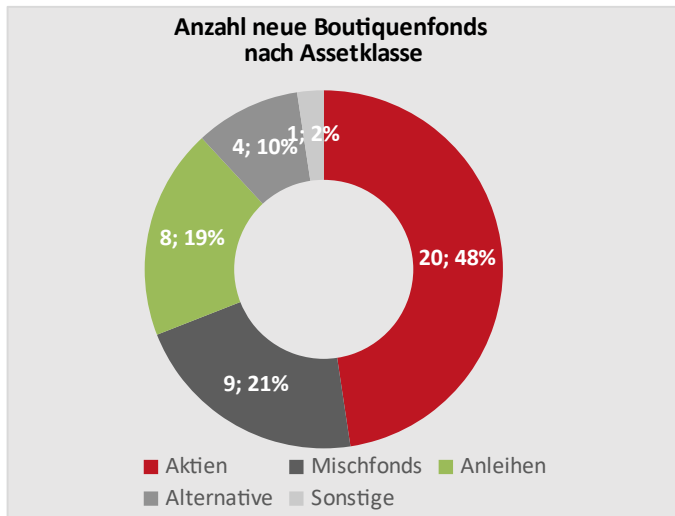
Der Unternehmerfonds flex verfolgt einen langfristig orientierten Investmentansatz, der auf hochwertigen, substanzstarken Unternehmen basiert. Im Fokus stehen Unternehmen mit robusten Geschäftsmodellen, nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen und starker Marktposition. Ergänzt wird dieser Qualitätsansatz durch eine flexible Anpassung an sich verändernde Marktbedingungen, wodurch Chancen optimal genutzt und Risiken effektiv gesteuert werden können. Der Fonds setzt bewusst auf bewährte Unternehmen mit stabilen Erträgen und meidet spekulative Anlagen oder kurzlebige Börsentrends. Ziel ist es, Anlegern in jeder Marktlage Stabilität und attraktives Wachstum zu bieten. Durch diesen strategischen Ansatz ermöglicht der Unternehmerfonds Flex seinen Investoren, auch in turbulenten Phasen ruhig zu bleiben und langfristig von der Wertentwicklung hochwertiger Unternehmen zu profitieren.

[Weitere Informationen zum Fonds](#)

Top 10 Fondsneuauflagen / Volumen (ytd)

Pos.	Aufl. Monat	Fonds	Fondsvolumen (Mio. €)
1.	5	neXDos US Buyout Style	58,1
2.	2	1 Bona Futura	39,1
3.	8	MPF Vermögensmandat Aktien	38,2
4.	3	7orca FX Return	31,4
5.	6	3D Invest Top Select	30,1
6.	8	MPF Vermögensmandat Renten	25,2
7.	4	Aramea Laufzeitenfonds 06/2027	24,0
8.	11	Hartz Regehr Wachstums-Fonds	18,6
9.	11	Global Advantage Funds - Lingohr Global Small Cap Value	18,2
10.	6	BIT Defensive Growth	18,1
Gesamt			301,1

Der Markt für Neuauflagen zeigte sich im Jahr 2024 noch schwächer als im bereits herausfordernden Jahr 2023. Das Gesamtvolumen der zehn größten Neuauflagen hat sich mit knapp 300 Mio. € mehr als halbiert im Vergleich zu den 770 Mio. € des Vorjahres. Auch die Anzahl neuer Fonds ist rückläufig: Wurden 2023 noch 51 Fonds neu aufgelegt, waren es 2024 lediglich 42. Diese Zahlen verdeutlichen die anhaltende Zurückhaltung der Anleger sowie die schwierigen Rahmenbedingungen für neue Produkte. Die Assetklassenaufteilung der Neuauflagen zeigt, dass Aktienstrategien trotz des schwierigen Umfelds weiterhin dominieren und knapp die Hälfte der neuen Produkte ausmachen. Produkthanbieter scheinen davon auszugehen, dass sich die derzeitige Zurückhaltung der Anleger bei Aktienkonzepten künftig wieder ändert. Alternative Konzepte konnten ebenfalls einen kleinen Anteil verteidigen, während Anleihenfonds und Mischfonds im Vergleich zum Vorjahr leicht an Bedeutung verloren haben. Trotz dieser Herausforderungen stehen einige Neuauflagen positiv hervor, wie der „neXDos US Buyout Style“, der mit einem Volumen von knapp 60 Mio. € die Spitze der Rangliste anführt. Dennoch zeigt die insgesamt geringe Nachfrage, dass es neuen Fonds zunehmend schwerer fällt, Anleger in einem von Unsicherheiten geprägten Marktumfeld zu überzeugen. Zusammenfassend bleibt festzuhalten, dass Neuauflagen 2024 besonders unter dem schwierigen Marktumfeld und der Risikoaversion der Anleger litten.



Erläuterungen

Alle Auswertungen beziehen sich auf in Deutschland zum öffentlichen Vertrieb zugelassene Investmentfonds, die von konzernunabhängigen deutschen Fondsboutiquen beraten oder gemanagt werden. Quellen: Morningstar, eigene Erhebungen.

Auswertungen

Individuelle Auswertungen aus der PBF-Datenbank sind möglich.

Kontakt: Pro BoutiquenFonds GmbH, Freiherr-vom-Stein-Str. 11, 60323 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 348 717 461,

eMail: info@boutiquenfonds.de

Rechtliche Hinweise

Die Publikation BoutiquenFonds Radar ist mit großer Sorgfalt erstellt worden. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Veröffentlichung im Ganzen oder in Teilen sind nur mit Quellenangabe und ausdrücklicher Zustimmung der Pro BoutiquenFonds GmbH erlaubt. Sämtliche Rechte sind vorbehalten.

Anmeldung

**BoutiquenFonds
Radar**

